

## Rückantwort

per Fax an 0511 / 90 96 88 40

Falls Sie lieber eine E-Mail senden wollen: [Weinberger@targetgmbh.de](mailto:Weinberger@targetgmbh.de)

Target GmbH  
Frau Beatrix Weinberger  
Walderseestraße 7  
30163 Hannover

### Anmeldung „proKlima-Qualitätszirkel Solarwärme“ (Feb. - März 2012)

Wir melden uns zu folgenden Veranstaltungen im „proKlima-Qualitätszirkel Solarwärme“ 2012 verbindlich an:

- |  |          |               |   |               |
|--|----------|---------------|---|---------------|
| <input type="checkbox"/> ____ Personen | 28.02.12 | 13.30–16.30 h | TeSA für Gesellen und Auszubildende / Rummel                  | 50 €/Betrieb! |
| <input type="checkbox"/> ____ Personen | 06.03.12 | 14–18 h       | TeSA für Meister und Inhaber / Rummel                         | 50 €/Person   |
| <input type="checkbox"/> ____ Personen | 09.03.12 | 09–17 h       | Optimus in Theorie und Anwendung / Teuber + Norrmann          | 90 €/Person   |
| <input type="checkbox"/> ____ Personen | 12.03.12 | 14–19 h       | Große Solarwärmeeanlagen – Förderung + Anforderung / Hufnagel | 30 €/Person   |
| <input type="checkbox"/> ____ Personen | 15.03.12 | 14–18 h       | KfW- und andere Finanzierungen f. Solarwärme / Hufnagel       | 50 €/Person   |
| <input type="checkbox"/> ____ Personen | 20.03.12 | 15–18 h       | Effiziente Wärmespeicher / Pärisch + Hufnagel                 | 50 €/Person   |

Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Eingangsbestätigung mit Rechnung sowie dem Veranstaltungsort. In den Kosten sind Verpflegung und Teilnehmerunterlagen enthalten. **Die Rabatte werden automatisch berücksichtigt!**

### Absender (Stempel):

Ihre Email + Telefonnr. für Rückfragen:

---

Datum

Unterschrift

Benötigen Sie noch weitere Informationen? Unter Tel. 05 11 – 90 96 88 30 beantwortet Frau Weinberger von Mo – Do zwischen 08.30. – 12.30 Uhr gerne Ihre Fragen.

## **proKlima-Qualitätszirkel Solarwärme (Feb. - März 2012)**

Die Organisation der Veranstaltungen einschließlich Anmeldung und Abrechnung wird im Auftrag von *proKlima* von der target GmbH durchgeführt.

Das nachfolgend beschriebene Veranstaltungsangebot richtet sich ausschließlich an das installierende Fachhandwerk (SHK). Die Kosten verstehen sich zzgl. 19 % MwSt.

### **Achtung, Rabatte:**

- 1) Sie zahlen für max. 3 Veranstaltungen. Ab der vierten **Teilnahme** zahlen Sie nichts mehr!
- 2) Wir machen Ihre Gesellen fit! Die Kosten für Ihren Betrieb zur Teilnahme an „TEsA für Gesellen und Auszubildende“ betragen pauschal 50 EUR – egal wie viele Mitarbeiter von Ihnen teilnehmen!

---

28.02.2012 13.30 – 16.30 Uhr 50 EUR/Betrieb

TEsA für Gesellen und Auszubildende

### **Inhalte und der Nutzen für Sie:**

Die Inhalte des Workshops vom 06.03.2012 werden gestrafft und für Gesellen und Auszubildende zugespitzt. Dadurch müssen Sie nicht selbst die relevanten Details zusammen tragen und vermitteln, sondern überlassen das dem erfahrenen Referenten. Durch praxisnahe Darstellung können Ihre Mitarbeiter das neue Wissen gleich am nächsten Tag auf der Baustelle einsetzen. Beachten Sie den reduzierten Teilnehmerbeitrag speziell für diese Veranstaltungen!

---

06.03.2012 14.00 – 18.00 Uhr 50 EUR/Person

TEsA für Meister und Betriebsinhaber

### **Inhalte und der Nutzen für Sie:**

Die TEsA-Studie enthält wertvolle Informationen zur Installationsqualität von Solarwärmeanlagen. Die Schwachpunkte sind identifiziert und lassen sich oft mit einfachen Mitteln wirksam beseitigen. Den Aspekten „Stagnationsverhalten“ und „Optimale Betriebssicherheit“ wird besondere Aufmerksamkeit zuteil kommen. Zudem erfahren Sie, worauf für eine besonders gute Kundeneinweisung zu achten ist.

Aber auch aktuelle Entwicklungen zu Verlusten von Wärmespeichern, deren Auswirkungen und worauf Sie von Ihren Kunden angesprochen werden könnten, sind Gegenstand dieses überarbeiteten Workshops. Nach der Teilnahme an diesem können Sie hervorstechende Qualitätsmerkmale Ihrer Solarwärmeanlagen beim Kunden überzeugend vermitteln.

---

09.03.2012, 09.00 – 17.00 Uhr 90 EUR/Person

Heizungsanlagen optimieren mit Optimus

**Inhalte und der Nutzen für Sie:**

Der hydraulische Abgleich ist eine wesentliche Voraussetzung für einen komfortablen und gleichzeitig wirtschaftlichen Betrieb einer Heizungsanlage. Die Zahl der Förderprogramme, für die ein hydraulischer Abgleich nachgewiesen werden muss, nimmt laufend zu (*proKlima*, KfW, BAFA seit 01.09.2011!).

Das Fachhandwerk, das im *proKlima*-Fördergebiet tätig ist, erhält die Software „Optimus“ kostenlos. Mit dieser Schulung bekommen Sie die Möglichkeit, wertvolle Tipps zum sicheren und schnellen Umgang mit diesem Programm aus erster Hand zu erfahren. Anhand praktischer Aufgaben üben Sie sofort die korrekte Eingabe der notwendigen Daten in den PC. Besonderheiten wie die Eingabe einer eigenen Pumpenkennlinie sind ebenfalls als Thema vorgesehen.

Im kurzen, einführenden Teil geben wir Ihnen Hintergrundinformationen, damit Sie die notwendigen Daten bei Ihrem Kunden vor Ort aufnehmen und die vorhandenen Randbedingungen richtig einschätzen können.

Zur Teilnahme ist der eigene PC Voraussetzung! Auf diesem muss die Software bereits lauffähig installiert sein. Bitte haben Sie Verständnis, dass eine Installation an diesem Tag nicht erfolgen kann. Das Kursangebot richtet sich insbesondere an jene Fachleute, die im letzten Jahr keinen Platz in den Schulungsangeboten erhalten haben.

---

12.03.2012 14.00 – 19.00 Uhr 30 EUR/Person

Große Solarwärmeanlagen – Anforderungen und Simulation

**Inhalte und der Nutzen für Sie:**

Seit dem 01.01.2012 bietet *proKlima* im Förderprogramm „Erneuerbare“ eine erhöhte Ertragsförderung für Solarwärmeanlagen zwischen 20 und 40 m<sup>2</sup> Kollektorfläche an. Zudem werden im Förderprogramm *proKlima*-„Schulen & Co“ ebenfalls Solarwärmeanlagen, etwa für Sportvereine, mit einem hohen Zuschuss gefördert. Beiden gemeinsam ist, dass mit dem Förderantrag eine PC-Simulation der geplanten Anlage vorzulegen ist. Damit erhält der Käufer eine Information zur Leistungsfähigkeit seiner Investition. Sie als Fachhandwerker können in den Verkaufsverhandlungen Kompetenz vermitteln, wenn Sie die Simulationen selbst durchgeführt haben und die Auswirkungen von Anlagenvariationen sicher abschätzen können.

In Zusammenarbeit mit namhaften Anbietern werden Sie die Möglichkeiten etablierter Software kennen und deren Nutzen für die *proKlima*- und BAFA-Förderung schätzen lernen. Von Mitbewerbern heben Sie sich ab, indem Sie selbst zur Auslegung auf validierte Planungswerkzeuge zurückgreifen können – und nicht mehr auf andere angewiesen sein werden.

---

15.03.2012 14.00 – 18.00 Uhr 50 EUR/Person

KfW- und andere Finanzierungen

**Inhalte und der Nutzen für Sie:**

Auch wenn Solarwärmeanlagen erschwinglicher geworden sind, kann eine Finanzierungsmöglichkeit über ein Darlehen eine Hilfe für Ihre möglichen Kunden darstellen. Den Vergleich mit anderen kreditfinanzierten Anschaffungen müssen Sie nicht scheuen – Ihre Produkte sparen im Gegensatz zu vielen anderen bei der Nutzung viel Energie und damit bares Geld ein.

Neben der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) mit ihren Förderprogrammen gibt es weitere Möglichkeiten zur Finanzierung von Solar- und Heizungsanlagen. Diese sind für Ihre Kunden von Interesse. Denn bestimmte Kombinationen mit anderen Förderprogrammen sind außerdem möglich. Zudem bietet der Staat die steuerliche Berücksichtigung von bestimmten Investitionen an. Aber auch einige Einschränkungen gilt es zu beachten, damit Sie Ihre Angebote optimieren können. Anhand von verschiedenen Beispielen können Sie die Finanzierung mit und ohne weitere Förderung für Ihre Kunden im Gespräch sicher abschätzen und auch mit gezielten Nachfragen souverän umgehen.

---

20.03.2012 15.00 – 18.00 Uhr 50 EUR/Person

Qualitätskriterien effizienter Wärmespeicher und die *proKlima*-Wärmespeicherliste

**Inhalte und der Nutzen für Sie:**

In diesem Workshop stehen die Wärmespeicher selbst im Mittelpunkt. Es werden Kriterien zur Beurteilung der Wärmespeichereffizienz vorgestellt, so dass Sie selbst mögliche Produktchwächen erkennen können. Sie erfahren, welche Auswirkungen viele Anschlussmöglichkeiten auf die Temperaturschichtung eines Speichers haben können. Und weshalb der Solarertrag zu erheblichen Teilen für zusätzlich entstehende Speicherverluste aufgezehrt werden kann. Danach können Sie Ihr Speicherangebot hinsichtlich der kennengelernten Kriterien überprüfen. Die darüber hinausgehenden Anforderungen der neuen *proKlima*-Förderung werden ebenfalls thematisiert werden. Sie werden den daraus ergebenden Kundennutzen auch finanziell abschätzen können.